



Petition 185955

Urheberrecht - Besserer Schutz von Autorinnen und Autoren vor unbegründeten KI-Anschuldigungen

Text der Petition	Mit der Petition wird ein besserer Schutz von Autorinnen und Autoren vor unbegründeten Anschuldigungen, ihre Werke seien mit Künstlicher Intelligenz erstellt, gefordert. Solche falschen Vorwürfe sollen als rufschädigend gelten und entsprechend rechtlich geahndet werden.
Begründung	Immer mehr Autorinnen und Autoren sehen sich mit unbegründeten Anschuldigungen konfrontiert, ihre Werke seien von Künstlicher Intelligenz erstellt. Solche Vorwürfe können gravierende Folgen haben: Rufschädigung, Vertrauensverlust bei Leserinnen und Lesern sowie wirtschaftliche Nachteile. Da es bislang keine klaren rechtlichen Regelungen für den Umgang mit solchen Vorwürfen gibt, besteht für Kreative eine erhebliche Unsicherheit. Ein gesetzlicher Schutz ist deshalb notwendig, um sicherzustellen, dass nur nachprüfbare Beweise für den Einsatz von KI als Grundlage dienen dürfen und dass falsche Anschuldigungen als rufschädigend anerkannt und entsprechend sanktioniert werden. Dies würde die kreative Arbeit schützen, Vertrauen in den Literaturbetrieb sichern und Missbrauch verhindern.